

Erledigt

X299 für Schnitt und Grading, welches Mainboard, welcher Prozessor?

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Mai 2019, 11:30

Moin an alle, die sich berufen fühlen. Ich bin gerade dabei auszutüfteln, wie mein zukünftiger Hackintosh im Schnittstudio aussehen könnte. Wobei konkret "aussehen" völlig Wurscht ist, weil der in einem 19" Schrank verschwindet im Nebenraum. Vielmehr geht es um die inneren Daten. Mein privates System ist bekannt (Signatur), auch bin ich mir mit der Einrichtung recht sicher. Mit ASUS bin ich immer gut gefahren, das "ASUS PRIME X299-A" scheint mir grundsolide. Ich privat habe das "ASUS PRIME X299-Deluxe" mit dem ich zufrieden bin, aber einen Mehrwert kann ich nicht erkennen. Auch benötige ich in der Firma weder WLAN noch 5 oder 10GbLAN, einfacher 1Gb Ethernet reicht fürs interne Netz. Beim Prozessor bin ich mir unsicher. Hätte schon gern einen 18 Kerner, nur gibt es da zwei. Den "alten" i9-7980XE und den "neuen" i9-9980XE mit verlötetem Heatspreader. Sind die 99xx sonst gleich oder genau so kompatibel wie die 79xx?

Grafikkarte soll eine Radeon VII werden, die ist Stand jetzt vollständig unterstützt und für FCPX und DaVinci Resolve einsetzbar?

RAM werden mir 64GB reichen. Thunderbolt via Gigabyte Titan Ridge. Samsung NVMe + Backup SSD.

Edit: Oder doch ein Asus "WS X299 SAGE/10G"? Hat alles dran was ich brauche, USB ist schon reduziert (kein PortLimit Problem). Zweimal Ethernet ist gut, so könnte man neben dem Hausnetz noch ein dediziertes zum nächsten Schnittrechner ziehen. Werden die beiden "X550-AT2" (10Gb LAN Controller) vollumfänglich nativ unterstützt, oder muss man da was patchen?

In welches Gehäuse bekomme ich dieses Mainboard (CEB Formfaktor)?

Edit2: Das habe ich schon herausgefunden - [Intel X550-AT2 10Gbit LAN](#)

Danke DSM2

Dann bist du mein "Ansprechpartner". Hat dieses Board (wovon ich ausgehe) wie mein "Deluxe" einen funktionierenden "EC0" (nach EC umbenannt selbstverständlich) und viel wichtiger, hat es auch für macOS beschreibbaren NVRAM? Ich gehe von aus, frage aber lieber noch mal nach. Sind dir ansonsten "Problemchen" aufgefallen?

Beitrag von „DSM2“ vom 24. Mai 2019, 11:40

Ganz ehrlich Nico nimm wenn dann den alten 7980XE... Den kannst zumindest delidden und noch mehr Performance rausholen als aus dem 9980XE.

Der 9980XE sieht nur auf dem Papier besser aus aber das wars dann auch, spätestens wenn Übertaktet werden soll, gibt es keinen Grund mehr zu einem 9980XE zu greifen.

Des Weiteren hat sich Intel keinen Gefallen getan diesen zu verlöten, wirklich besser sind die Temps dadurch nicht geworden.

Kompatibel sind natürlich beide CPUs.

GPU kannst du mit Resolve jagen, aktuelle Beta kann ich leider nicht testen da ich mal wieder Umbaue. Final Cut Pro nutze ich gar nicht mehr.

Edit: Sage 10/G ist natürlich das Sahnehäubchen!

Wenn dir der Mehrpreis nichts ausmacht dann greif dazu.

LAN muss zwar gepatched werden aber läuft danach mit dem offiziellen SmallThree Treiber.

Tut dazu gibt es hier von mir im Forum.

Bezüglich Case: jedes Gehäuse das EATX unterstützt. SSI-CEB ist etwas kleiner.

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Mai 2019, 11:44

Super, danke. Preis spielt zwar wie überall eine Rolle, aber das Ding soll ja Jahre halten. Und in dem Fall kein Spielzeug, sondern soll durchweg funktionieren. Alternativ käme da auch nur ein

richtiger Mac hin, also ist Preis erstmal sekundär. DSM2 Schaust du noch mal die letzte Frage oben? Hatte ständig editiert.

Beitrag von „jan2000“ vom 24. Mai 2019, 15:17

Hey Nico. Vielleicht kann ich an dieser Stelle auch Mal helfen: wir haben [dieses Gehäuse](#) im Einsatz. Es können Schienen verbaut werden, es schränkt aber die Auswahl des Kühlers nicht so stark ein wie 4HE Gehäuse.

Wenn du allerdings wieder auf eine WaKü gehen willst ist es eventuell nicht die richtige Wahl. Mit Luftkühlern ist man bereits ohne OC am Limit (NH D15s auf dem 14 Kerner), was den Abtransport der Wärme angeht, wenn alle Kerne arbeiten.

Beitrag von „DSM2“ vom 24. Mai 2019, 15:46

[apfelnico](#) EC0 ist natürlich vorhanden und auch der NVRAM macht mit AptioMemoryFix was er soll.

Probleme hat das Board keine, sowas wäre mir direkt aufgefallen, zumal ich das Board wirklich schon lange habe.

Bei Ausfall hat man 3 Jahre Premium Service und erhält innerhalb von 24 Stunden Ersatz, was ebenfalls ein sehr gutes Kaufargument ist und das ohne wenn und aber.

Ich durfte diesen schon in Anspruch nehmen und kann nur sagen 1A.

Was ich eventuell erwähnen sollte : Das Board Shared einiges an Lanes aber ich konnte keinen Performance Verlust feststellen.

In meinem Fall ist lediglich ein einziger Slot nicht belegt und das deklarieren per SSDT ist etwas aufwendiger als bei anderen aber das ist eh kein Problem für dich.

Grundsätzlich kann ich das Board bei einer kompletten Neuanschaffung definitiv

weiterempfehlen, meiner Meinung nach das beste X299 Board auf dem Markt!

Die Mosfets sind super gekühlt und auch was Overclocking angeht kann man hier einiges an Power drauf geben bzw rausholen.

Wie willst du den 7980XE kühlen?

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Mai 2019, 16:07

Das ist Prima, dann ist es mein favorisiertes Board. Sharing der Lanes ist klar, können ja auch nicht zaubern. Wie beim original MacPro6.1 auch, sind hier zusätzliche PLEX eingebaut (Switch auf mehrere PCIe-Slots). Entsprechend sieht die SSDT etwas anders aus, der Baum wird etwas länger, komplizierter ist es auch nicht.

Auf jeden Fall CPU delidden und danach das Heatspreat dauerhaft entfernt lassen. Dafür den "Skylake-X Direct Die Frame" drauf. Kühlung ausschließlich nur CPU, die Grafikkarte bleibt so. Wieviel für Radiatorfläche sollte also CPU-only erhalten? Ist ein Spitzentakt von 4.8 auf allen Kernen vermessen? 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 24. Mai 2019, 16:21

Guter Plan!

Delid, Skylake X Die Frame drauf und dann schauen was die CPU hergibt.

Kannst halt nur leider nicht erwarten das er 4,8 GHz macht, kommt immer auf das Sample drauf an bzw wie viel Spannung er braucht dafür.

Also für CPU Only würde ich schon 480mm in 60er Stärke nehmen mit ordentlichen Lüftern ala Noiseblocker B12 PS in Push Pull damit das Wasser schön Kühl bleibt,

hast zwar dann noch Luft aber drunter würde ich gar nicht erst versuchen, das geht bei soeiner CPU und solchen Overclocks eher in die Hose.

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Mai 2019, 16:34

DSM2

Heißt natürlich echt großes Gehäuse. Ohne jetzt unken zu wollen, ich könnte ja den anvisierten 480er in vielleicht 3x 240er oder 280er teilen, dafür nicht so dick. Und dann packe ich den ganzen Krempel in dieses kleine schnuckelige Gehäuse:
<https://www.corsair.com/de/de/Kategorien/Produkte/Gehäuse/Carbide-Series™-Air-740-ATX-Würfelgehäuse-mit-hohem-Luftdurchsatz/p/CC-9011096-WW>

Finde ich echt sexy. Ausgleichbehälter und Pumpe völlig unsichtbar im Nebenraum, wo sich das Netzteil befindet. Wäre ein netter "PowerCube". 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 24. Mai 2019, 17:07

Du kannst das natürlich auf mehrere einzelne Radis splitten, darauf achten das sie nicht zu dünn sind.